

	<p>Objekt: Kranenkanne ("Dröppelminna")</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Alltagskultur und Volkskunde</p> <p>Inventarnummer: 2021-044</p>
--	--

## Beschreibung

Kranenkanne aus Zinn. Auf drei zierlichen Beinen, die auf Holzkugeln ruhen, erhebt sich ein urnenförmiger Korpus mit eckiger Schulter und konkav zulaufender Mündung mit profilierter Lippe. Der Deckel läuft schlank zu und besitzt einen zapfenförmigen Holzknäuf. Seitlich sind als Griffe zwei stilisierte Adlerköpfe angebracht, die Ringe in ihren Mäulern halten. Der lange, tief angesetzte Zapfhahn besteht aus Messing und besitzt einen T-förmigen Griff. Der Übergang vom Korpus zum Hahn ist in Form eines Herzens gestaltet. Die Kanne stammt aus Leer in Ostfriesland.

Zum Warmhalten des bereits gebrühten Kaffees wurde unter das umgangssprachlich auch als "Dröppelminna" bezeichnete Gefäß ein Stövchen gestellt.

## Grunddaten

Material/Technik: Zinn, Messing, Holz  
Maße: H 40,0 cm; B 25,0 cm; Mündung 9,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert  
wer  
wo Ostfriesland

## Schlagworte

- Dröppelminna
- Kaffeekanne
- Kaffeewärmer
- Kranenkanne